

Erklärung

Bitte senden an: Arbeitsgruppe 7.54, Vakuummetrologie
Physikalisch-Technische Bundesanstalt
Abbestraße 2–12
10587 Berlin

oder E-Mail an vacuum.cal@ptb.de oder dem Gerät beilegen.

Betreff: PTB-Aktenzeichen 7.5-1V-15-05, Auftragsbestätigung vom 2018-10-08

Wir versichern, dass die zur Kalibrierung eingereichten Vakuummessgeräte oder Testlecks (inklusive Vakuumbauteile)

- nicht mit toxischen, ätzenden, explosiven, radioaktiven, mikrobiologischen, krebserregenden oder sonstigen Schadstoffen kontaminiert sind,
- vor dem Versand an die PTB einer Funktionsprüfung unterzogen wurden,
- sich in einem den allgemeinen Regeln der Hoch- und Ultrahochvakuumtechnik entsprechenden Zustand befinden (Ausnahme: Schnüffellecks),
- eine Verunreinigung der Kalibrieranlagen der PTB ausgeschlossen ist (z. B. durch Öle und andere Kohlenwasserstoffe),
- aus messtechnischer Sicht kalibrierfähig sind,
- die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften und die anerkannten Regeln der Technik beachtet wurden und
- uns keine sonstigen Umstände bekannt sind, die einer Kalibrierung entgegenstehen könnten.

Die Organisation des Rücktransportes erfolgt durch die Physikalisch-Technische Bundesanstalt.

Wir wünschen eine Versicherung des Rücktransportes: Ja Nein

Gewünschte Versicherungssumme:

Die Kosten für Transport, Zollabfertigung, Verpackungsmaterial und Versicherung trägt der Auftraggeber.

Rücksendung an:

Institution / Firma

Ort, Datum

Auftragsnummer

rechtsverbindliche
Unterschrift und Stempel